NEUES AUS DER SPD

1: Neuwahl des 1. Beigeordneten

Die neue Legislatur haben wir mit Volker Brunke als unseren 1. Beigeordneten begonnen. Volker hat in den Jahren zuvor mit viel Sachverstand und Engagement die SPD und die Menschen in Newel im Gemeinderat vertreten. Wir danken für diese Leistung – seine Expertise und sein Enthusiasmus werden fehlen.

Da aus persönlichen Gründen eine Fortführung der Arbeit nicht möglich war, musste die vakante Stelle besetzt werden. In der Gemeinderatssitzung am 31.08.2020 wurde mit großer Mehrheit unser Fraktionsvorsitzender Dominik Matter zum Nachfolger gewählt.

Ebenfalls aus persönlichen Gründen hat Tina Laudwein ihre jahrelange Arbeit im Gemeinderat beendet. Auch hier bedanken wir uns herzlich. Auch ihre Unterstützung werden wir vermissen. Nachgerückt ist Stefan Bins.

Wegen Fortzug musste Maximilian Kimmlingen den Gemeinderat verlassen. Hier ist unser langjähriges Mitglied Hans Cremer nachgerückt. Wir wünschen Hans und Stefan viel Freude an der Mitarbeit als Gemeindräte.



2: Wahl unseres Landtagsabgeordnetenkandidaten

Dirk Bootz ist Direktkandidat im Wahlkreis 24. Mit über 90 % stimmten die Delegierten im Bürgerhaus Kasel für den Kreisvorsitzenden.

Die Verbandsgemeinden Ruwer, Schweich, Trier-Land, sowie die Stadtteile Ehrang, Pfalzel, Biewer, Quint, Eitelsbach und Ruwer bilden den Wahlkreis.

Als B-Kandidatin unterstützt Julia Bengart aus Trier!

Zusammen bilden sie ein starkes Team. Wir freuen uns auf einen tollen Wahlkampf. Unterstützung erhielten die Kandidaten von der Landtagsabgeordneten Ingeborg Sahler-Fesel, der nominierten Bundestagskandidatin Verena Hubertz und der Europaabgeordneten Katarina Barley.

Als Hauptredner und Unterstützer begrüßte der Kreisverband den Vorsitzenden der Bundestagsfraktion Rolf Mützenich. Mit einer starken Rede stimmt er die Delegierten auf die Wahlen 2021 ein.

Die SPD Newel wünscht den Kandidaten viel Erfolg.





SPD-NEWEL.DE

HEIMAT

AUSGABE 1 / 2021



ECHO

ZEITUNG DER SPD NEWEL

Neujahrsgruß

ZUM JAHRESANFANG INFORMIERT EUCH EURE SPD NEWEL



AKTUELLE INFORMATIONEN ZUM NAHVERSORGER

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die SPD Newel wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein gutes, neues Jahr — nach 2020. Das letzte Jahr war für die Bürgerinnen und Bürger eine Herausforderung - gesundheitlich, wirtschaftlich und auch gesellschaftlich.

Auch die Arbeit in der Gemeinde hat unter den Corona-Bedingungen gelitten. Es fanden weniger Sitzungen statt und unsere Arbeit innerhalb der SPD fand nur eingeschränkt statt. Trotzdem haben wir für Euch gearbeitet - und werden das auch weiter so halten. Es gibt genug wichtige Themen, die erledigt werden müssen

Immer noch stehen die Infrastruktur, das Gewerbe und der Wandel in der Energiewirtschaft auf der Agenda.

Trotz Corona haben wir natürlich weiter an diesen Themen gearbeitet - in der Fraktion und auch im Gemeinderat - und werden uns auch nicht von der weiteren Corona-Situation ausbremsen lassen.

In der Zwischenzeit gab es einige Veränderungen bei uns in der SPD – sowie auch in der Gemeinde. Unsere Mitglieder Tina Laudwein und Volker Brunke engagieren sich mehr im Privaten, Stefan Bins und Hans Cremer rückten in den Gemeinderat nach.















UNSER SPD-TEAM IM GEMEINDERAT

Impressum: SPD Ortsverein Newel, Redakteur: Dominik Matter,

Udo Ungar (V.i.S.d.P.), Ramsteiner Weg 21, 54309 Newel, ungar@ungar.de

Im Gemeindeberg 20, 54309 Newel, vorsitz@spd-newel.de

1

GEMEINSAME PRESSEERKLÄRUNG DER FRAKTIONEN IM GEMEINDERAT NEWEL - SPD-FRAKTION NEWEL, CDU-FRAKTION NEWEL, FRAKTION DER FREIEN



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Ortsgemeinde Newel.

wie Sie sicherlich aus verschiedenen Quellen bereits gehört haben, schließt der einzige Nahversorgungsmarkt in der Ortsgemeinde Newel, der "nah und gut" der Familie Oeltges, nach vielen Jahrzehnten in Butzweiler am 31.01.2021.

Wir danken der Familie Oeltges für viele Jahre der unternehmerischen Leistung in der Ortsgemeinde, eine Grundversorgung mit Lebens- und Haushaltsmitteln zu sichern und bedauern den Rückzug zutiefst.

Seit mehr als 15 Jahren versucht die Ortsgemeinde Newel eine zukunftsfähige Lösung für einen Nahversorgungsmarkt zu finden. Mehrere Ortsbürgermeister und Gemeinderäte haben fraktionsübergreifend immer zusammengearbeitet, um dieses Ziel zu erreichen. Auch die dafür vorgesehene Fläche zur Errichtung eines neuen Marktes (in Newel an der B51), sowie der dafür erforderliche Investor, stehen bereits seit Jahren zur Verfügung. Auch unsere Buslinie fährt jetzt über Newel, um jedem die Möglichkeit zu geben, dorthin mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu gelangen.

Warum stehen wir jetzt ohne da?

Die Gemeinde Newel hat seit langem klare Ziele. Wir wollen einen Nahversorgungsmarkt in der Ortsgemeinde. Die EDEKA als potenzieller Betreiber möchte einen

Markt ab einer Größe von 1000m² Verkaufsfläche betreiben. Die Gemeinde hat daher bereits vor Jahren einen sogenannten Aufstellungsbeschluss gefasst mit dem Ziel, einen Markt bis zu 1400m² zu gewährleisten.

Die Planung des Landes Rheinland-Pfalz gibt im Landesentwicklungsprogramm (LEP IV) Rahmenbedingungen für die Errichtung eines Nahversorgungsmarktes vor. Für ein Grundzentrum können dies bis zu 1600m² Verkaufsfläche sein. Wir sind als Gemeinde kein Grundzentrum und dürfen daher einen Markt mit maximal 800m²-Verkaufsfläche bauen.

Wir haben daher versucht ein Zielabweichungsverfahren anzustreben mit dem klaren Ziel, größer bauen zu dürfen - also eine Ausnahme zu erwirken. Seitens der "Unteren Landesplanungsbehörde" (Kreis Trier-Saarburg) wurde uns dies nicht gewährt, weil auch andere Gemeinden in unserer unmittelbaren Nähe diese Bestrebungen hatten. Der kreiseigene "Regionale Raumordnungsplan" konnte uns auch nicht helfen, da er Trierweiler und Welschbillig als Grundzentren festgelegt hat.

In der Folge musste die Verbandsgemeinde Trier-Land ein Nahversorgungskonzept erstellen, um den widerstrebenden Interessen der Gemeinden gerecht zu werden. Mitte 2020 wurde das Nahversorgungskonzept durch den Verbandsgemeinderat beschlossen – gegen die Ortsgemeinde Newel. Auch hier wurden uns wieder nur 800m²-Verkaufsfläche zugetragen. Alle Bemühungen im Jahr 2020 deutschlandweit auch nur einen Betreiber zu

finden, der einen Markt mit 800m² errichten wollte, verliefen im Sand. Kein Betreiber ist mehr bereit einen Markt unter 1000m² zu errichten.

Wir stehen als Ortsgemeinde Newel daher wieder am Anfang und müssen ein Zielabweichungsverfahren für einen mindestens 1000m² großen Nahversorgungsmarkt beantragen.

Der Ausgang eines solchen Verfahrens ist für die Ortsgemeinde Newel nicht abzusehen, dennoch sind sich alle Fraktionen im Gemeinderat und alle Verantwortlichen der Gemeinde einig, dass wir diesen schmalen Grat gehen wollen und werden.

Aber die Entscheidung darüber, ob wir einen Markt mit der erforderlichen Größe bekommen oder nicht treffen, wie auch in den Jahren zuvor, die Verbandsgemeinde Trier-Land, die Kreisverwaltung Trier-Saarburg und die Struktur- und Genehmigungsbehörde Nord als zuständige Landesplanungsbehörde, indem sie uns die erforderliche Ausnahmegenehmigung erteilen.

Die dafür erforderlichen Gespräche sind bereits anberaumt und werden (coronabedingt) Anfang Februar 2021 stattfinden. Dies wird bedauerlicher Weise nichts daran ändern, dass es eine Zeit der Vakanz geben wird ohne einen wohnortnahen Nahversorger für uns alle.

Der Gemeinderat und alle darin vertretenen Kräfte haben noch nicht aufgegeben! Bitte unterstützten Sie uns weiterhin in jeder Form – damit wir in Zukunft wieder einen Nahversorger in unserer Mitte haben!

Dominik Matter - SPD-Fraktion

Julian Potemke - CDU-Fraktion

Isabel Knapp - Fraktion FW Newel

DIE SPD LÄßT DIE MENSCHEN IN DER ORTSGEMEINDE NEWEL NICHT ALLEINE - WIR WERDEN AUSHELFEN

Nach der angekündigten Schließung des Nahversorgungsmarktes in Butzweiler wird der SPD-Ortsverein Newel einen Fahrdienst für Menschen ohne Fahrmöglichkeiten zum Einkaufen anbieten.

Wer Hilfe oder eine Fahrt zum Einkaufen benötigt, kann sich gerne an uns wenden:

Ansprechpartner:

Hans Cremer Tel.: 06505 / 8840

Nikolaus Lieser Tel.: 06505 / 8755

E-Mail:

einkaufshilfe@spd-newel.de

Natürlich können sich auch Fahrer/innen melden, die bereit sind andere mitzunehmen.

Außerdem besteht die Möglichkeit für Suchende und Anbieter, sich über folgenden QR-Code in einer WhatsApp-Gruppe zur Vermittlung von Mitfahrgelegenheiten einzuschreiben:

https://chat.whatsapp.com/IV9PavsxLDO4xH-gh1D4p1o







2